

Einstellungstest Allgemeinwissen: 100 Fragen mit Lösungen

Alle Fragen des kostenlosen Allgemeinwissen-Trainers zum Ausdrucken · Profiling Institut ·
Stand September 2026

Dieses Übungsheft enthält alle 100 Fragen des kostenlosen Allgemeinwissen-Trainers: 70 Fragen aus sieben Wissensgebieten – Politik und Staat, Wirtschaft, Geografie, Geschichte, Natur und Technik, Kultur und Sprache, Recht und Alltag – und 30 Bereichsfragen aus Polizei und Zoll, Bundeswehr, Verwaltung, Banken, kaufmännischen und technischen Ausbildungen.

So üben Sie wie im Test: zügig und ohne Nachschlagen, mit etwa 30 Sekunden je Frage. Notieren Sie Ihre Antworten auf einem Blatt und vergleichen Sie erst am Ende. Die Lösungen mit kurzer Einordnung stehen im zweiten Teil des Hefts.

Online mit Zeitlimit und automatischer Auswertung üben:
profiling-institut.de/einstellungstest/allgemeinwissen/

Politik & Staat

1 Staatsaufbau

Aus wie vielen Bundesländern besteht die Bundesrepublik Deutschland?

- A) 13 B) 14 C) 16 D) 18
-

2 Grundgesetz

Womit beginnt Artikel 1 des Grundgesetzes?

- A) Die Würde des Menschen ist unantastbar
B) Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich
C) Die Bundesrepublik ist ein Bundesstaat
D) Jeder hat das Recht auf freie Meinungsäußerung
-

3 Regierungsbildung

Wer wählt den Bundeskanzler?

- A) Der Bundespräsident B) Der Bundestag C) Das Volk direkt D) Der Bundesrat
-

4 Wahlperiode

Wie lange dauert eine reguläre Wahlperiode des Bundestages?

- A) 6 Jahre B) 3 Jahre C) 4 Jahre D) 5 Jahre
-

5 Verfassungsorgane

Welche Aufgabe hat der Bundesrat?

- A) Er wählt den Bundespräsidenten allein
B) Er beschließt den Haushalt der Kommunen
C) Er kontrolliert die Gerichte
D) Er vertritt die Länder bei der Gesetzgebung
-

6 Wahlrecht

Ab welchem Alter darf man bei Bundestagswahlen wählen?

- A) 16 B) 17 C) 18 D) 21
-

7 Staatsoberhaupt

Wer ist das Staatsoberhaupt der Bundesrepublik Deutschland?

- A) Der Bundespräsident
B) Der Präsident des Bundesverfassungsgerichts
C) Der Bundeskanzler
D) Der Bundestagspräsident
-

8 Gewaltenteilung

Welche drei Gewalten unterscheidet die Gewaltenteilung?

- A) Bund, Länder und Gemeinden
B) Legislative, Exekutive und Judikative
C) Partei, Regierung und Opposition
D) Staat, Wirtschaft und Gesellschaft
-

9 Rechtsprechung

Welches Gericht entscheidet darüber, ob ein Gesetz mit dem Grundgesetz vereinbar ist?

- A) Der Bundesgerichtshof
 - B) Das Bundesverwaltungsgericht
 - C) Das Bundesverfassungsgericht
 - D) Der Europäische Gerichtshof
-

10 Wahlsystem

Wie viele Stimmen hat ein Wähler bei der Bundestagswahl?

- A) Drei B) So viele wie Wahlkreise C) Eine D) Zwei
-

Wirtschaft

11 Geldwert

Was bezeichnet der Begriff Inflation?

- A) Den anhaltenden Anstieg des Preisniveaus
 - B) Die Zunahme der Arbeitslosigkeit
 - C) Den Anstieg der Staatsverschuldung
 - D) Den Rückgang der Wirtschaftsleistung
-

12 Volkswirtschaft

Was misst das Bruttoinlandsprodukt?

- A) Das Vermögen aller Privathaushalte
 - B) Den Wert aller im Inland erzeugten Waren und Dienstleistungen eines Jahres
 - C) Die Summe aller Exporte
 - D) Das Einkommen des Staates aus Steuern
-

13 Preisbildung

Was geschieht in der Regel mit dem Preis, wenn das Angebot knapp wird und die Nachfrage hoch bleibt?

- A) Er sinkt B) Er bleibt gleich C) Er steigt D) Er wird staatlich festgelegt
-

14 Rechtsformen

Wofür steht die Abkürzung GmbH?

- A) Gemeinschaft mittelständischer Handelsbetriebe
 - B) Genossenschaft mit besonderer Haftung
 - C) Gesellschaft mit begrenztem Handelsrecht
 - D) Gesellschaft mit beschränkter Haftung
-

15 Geldpolitik

Welche Institution ist für die Geldpolitik im Euroraum zuständig?

- A) Die Europäische Zentralbank
 - B) Der Internationale Währungsfonds
 - C) Die Deutsche Bundesbank
 - D) Die Europäische Kommission
-

- 16 Zahlungsverkehr**
Was bedeutet Skonto?
A) Ein Aufschlag für Ratenzahlung
B) Ein Preisnachlass bei Zahlung innerhalb einer kurzen Frist
C) Eine Gebühr für Überweisungen ins Ausland
D) Ein Rabatt ab einer bestimmten Bestellmenge
-
- 17 Arbeitswelt**
Wer schließt einen Tarifvertrag ab?
A) Der Staat und die Unternehmen
B) Betriebsrat und Geschäftsführung
C) Gewerkschaft und Arbeitgeberverband oder einzelner Arbeitgeber
D) Arbeitsagentur und Unternehmen
-
- 18 Kapitalanlage**
Was versteht man unter Rendite?
A) Die Gebühr einer Bank
B) Den Zinssatz der Zentralbank
C) Den Gesamtwert einer Anlage
D) Das Verhältnis des Ertrags zum eingesetzten Kapital
-
- 19 Marktformen**
Was kennzeichnet ein Monopol?
A) Ein einziger Anbieter beherrscht den Markt
B) Zwei gleich starke Anbieter teilen den Markt
C) Der Staat legt alle Preise fest
D) Viele Anbieter und viele Nachfrager
-
- 20 Entgelt**
Was bedeutet das Bruttogehalt?
A) Der Betrag, der auf dem Konto ankommt
B) Der Betrag vor Abzug von Steuern und Sozialabgaben
C) Das Gehalt ohne Zuschläge
D) Das Gehalt einschließlich Arbeitgeberanteil
-

Geografie

- 21 Deutschland**
Welches Bundesland hat die meisten Einwohner?
A) Bayern B) Baden-Württemberg C) Nordrhein-Westfalen D) Niedersachsen
-
- 22 Deutschland**
Welches Bundesland hat die größte Fläche?
A) Nordrhein-Westfalen B) Niedersachsen C) Brandenburg D) Bayern
-
- 23 Grenzen**
An wie viele Nachbarstaaten grenzt Deutschland?
A) neun B) zehn C) sieben D) acht
-

- 24** **Landeshauptstädte**
Welche Stadt ist die Landeshauptstadt von Baden-Württemberg?
A) Freiburg B) Stuttgart C) Karlsruhe D) Mannheim
-
- 25** **Europa**
Welches Gebirge bildet die Grenze zwischen Spanien und Frankreich?
A) Der Apennin B) Die Alpen C) Die Pyrenäen D) Die Karpaten
-
- 26** **Europa**
Welcher Fluss ist der längste Europas?
A) Die Elbe B) Die Donau C) Der Rhein D) Die Wolga
-
- 27** **Gewässer**
In welches Meer mündet die Elbe?
A) In die Nordsee B) In den Atlantik C) In das Mittelmeer D) In die Ostsee
-
- 28** **Zeitzonen**
Welche Zeitzone gilt in Deutschland im Winter?
A) Westeuropäische Zeit
B) Mitteleuropäische Zeit
C) Osteuropäische Zeit
D) Koordinierte Weltzeit
-
- 29** **Welt**
Welcher Kontinent hat die größte Fläche?
A) Afrika B) Nordamerika C) Asien D) Antarktis
-
- 30** **Welt**
Welches Land hat die meisten Einwohner in der Europäischen Union?
A) Italien B) Spanien C) Frankreich D) Deutschland
-

Geschichte

- 31** **Deutsche Geschichte**
In welchem Jahr fiel die Berliner Mauer?
A) 1987 B) 1989 C) 1990 D) 1991
-
- 32** **Deutsche Geschichte**
Wann wurde das Grundgesetz verkündet?
A) 1945 B) 1947 C) 1949 D) 1953
-
- 33** **Deutsche Geschichte**
An welchem Datum wurde die deutsche Einheit vollzogen?
A) 3. Oktober 1990 B) 1. Januar 1991 C) 9. November 1989 D) 1. Juli 1990
-
- 34** **Weltgeschichte**
Wann endete der Zweite Weltkrieg in Europa?
A) 1943 B) 1944 C) 1945 D) 1946
-

35 Weltgeschichte

Welches Ereignis gilt als unmittelbarer Auslöser des Ersten Weltkriegs?

- A) Der Sturm auf die Bastille
- B) Das Attentat von Sarajevo
- C) Der Untergang der Titanic
- D) Die Oktoberrevolution

36 Bundesrepublik

Wer war der erste Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland?

- A) Kurt Georg Kiesinger
- B) Ludwig Erhard
- C) Konrad Adenauer
- D) Willy Brandt

37 Europa

In welchem Jahr wurde der Euro als Bargeld eingeführt?

- A) 1999
- B) 2000
- C) 2002
- D) 2004

38 Nachkriegszeit

Was war der Marshallplan?

- A) Ein militärisches Bündnis
- B) Ein Abkommen zur Währungsunion
- C) Ein Plan zur Teilung Deutschlands
- D) Ein amerikanisches Wiederaufbauprogramm für Europa

39 Europa

Womit begann 1957 die heutige Europäische Union?

- A) Mit den Römischen Verträgen
- B) Mit dem Vertrag von Maastricht
- C) Mit dem Schengener Abkommen
- D) Mit dem Vertrag von Lissabon

40 Epochen

Welche Epoche folgte in Europa auf das Mittelalter?

- A) Die Antike
- B) Die Neuzeit
- C) Die Aufklärung
- D) Die Industrialisierung

Natur & Technik

41 Physik

Bei wie viel Grad Celsius gefriert Wasser unter Normaldruck?

- A) 0
- B) 4
- C) 32
- D) 100

42 Chemie

Wie lautet die chemische Formel von Wasser?

- A) NaCl
- B) CO₂
- C) H₂O
- D) O₂

43 Astronomie

Welcher Planet steht der Sonne am nächsten?

- A) Mars
- B) Venus
- C) Erde
- D) Merkur

44 Elektrotechnik

Welche Größe wird in Volt gemessen?

- A) Die elektrische Spannung
 - B) Der Widerstand
 - C) Die Leistung
 - D) Die Stromstärke
-

45 Physik

Wie schnell breitet sich Licht im Vakuum ungefähr aus?

- A) 30.000 km/s B) 300.000 km/s C) 300 km/s D) 3.000 km/s
-

46 Biologie

Welches Organ filtert das Blut und bildet den Harn?

- A) Die Bauchspeicheldrüse B) Die Leber C) Die Nieren D) Die Milz
-

47 Biologie

Was bezeichnet die Abkürzung DNA?

- A) Ein Enzym der Verdauung
 - B) Einen Bestandteil des Blutplasmas
 - C) Ein Hormon der Nebenniere
 - D) Den Träger der Erbinformation
-

48 Physik

Welche Kraft hält die Planeten auf ihrer Bahn um die Sonne?

- A) Die Gravitation B) Der Magnetismus C) Die Reibung D) Die Fliehkraft
-

49 Biologie

Welches Gas geben Pflanzen bei der Photosynthese ab?

- A) Stickstoff B) Sauerstoff C) Wasserstoff D) Kohlendioxid
-

50 Technik

In welcher Einheit wird elektrische Arbeit auf der Stromrechnung abgerechnet?

- A) Joule je Sekunde B) Watt C) Kilowattstunde D) Ampere
-

Kultur & Sprache

51 Literatur

Wer schrieb das Drama Faust?

- A) Heinrich Heine
 - B) Gotthold Ephraim Lessing
 - C) Friedrich Schiller
 - D) Johann Wolfgang von Goethe
-

52 Musik

Wie viele Saiten hat eine Violine?

- A) vier B) fünf C) sechs D) drei
-

- 53 Sprache**
Was ist ein Palindrom?
A) Ein Wort mit mehreren Bedeutungen
B) Ein Wort, das vorwärts wie rückwärts gleich gelesen wird
C) Ein zusammengesetztes Hauptwort
D) Ein Wort aus einer Fremdsprache
-
- 54 Musik**
Wer komponierte die Neunte Sinfonie mit der Ode an die Freude?
A) Wolfgang Amadeus Mozart
B) Johann Sebastian Bach
C) Ludwig van Beethoven
D) Franz Schubert
-
- 55 Institutionen**
Wofür steht die Abkürzung UNESCO im Kern?
A) Für das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen
B) Für die Weltgesundheitsorganisation
C) Für die Welthandelsorganisation
D) Für die Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur
-
- 56 Sprache**
Wie viele Buchstaben hat das deutsche Alphabet ohne Umlaute und Eszett?
A) 24 B) 25 C) 26 D) 27
-
- 57 Sprache**
Was ist ein Synonym?
A) Ein Wort mit gleicher oder ähnlicher Bedeutung
B) Ein Wort mit gleicher Schreibweise
C) Ein neu gebildetes Wort
D) Ein Wort mit gegenteiliger Bedeutung
-
- 58 Weltsprachen**
Welche Sprache hat weltweit die meisten Muttersprachler?
A) Hindi B) Chinesisch C) Englisch D) Spanisch
-
- 59 Gesellschaft**
Was versteht man unter einem Ehrenamt?
A) Eine Tätigkeit im öffentlichen Dienst
B) Eine geringfügige Beschäftigung
C) Eine freiwillige, unentgeltliche Tätigkeit für die Allgemeinheit
D) Ein politisches Wahlamt
-
- 60 Allgemeinbildung**
Welches Buch gilt als das meistgedruckte der Welt?
A) Don Quijote B) Der kleine Prinz C) Der Koran D) Die Bibel
-

Recht & Alltag

61 Geschäftsfähigkeit

Ab welchem Alter ist man in Deutschland unbeschränkt geschäftsfähig?

- A) 14 B) 16 C) 18 D) 21
-

62 Vertragsrecht

Wie kommt ein Kaufvertrag zustande?

- A) Durch zwei übereinstimmende Willenserklärungen
B) Durch Bezahlung des Preises
C) Durch schriftliche Bestätigung
D) Durch Übergabe der Ware
-

63 Verbraucherrecht

Wie lange beträgt die gesetzliche Gewährleistungsfrist bei neuen Waren in der Regel?

- A) 1 Jahr B) 2 Jahre C) 3 Jahre D) 6 Monate
-

64 Strafrecht

Was bedeutet die Unschuldsvermutung?

- A) Bei Zweifeln entscheidet das Gericht frei
B) Der Angeklagte muss seine Unschuld beweisen
C) Bis zum rechtskräftigen Nachweis der Schuld gilt jeder als unschuldig
D) Geständnisse sind unwirksam
-

65 Strafrecht

Ab welchem Alter ist man in Deutschland strafmündig?

- A) 12 B) 14 C) 16 D) 18
-

66 Arbeitsrecht

Was regelt das Betriebsverfassungsgesetz?

- A) Die Kündigungsfristen von Mietverträgen
B) Die Gründung von Kapitalgesellschaften
C) Die Höhe des Mindestlohns
D) Die Mitbestimmung der Belegschaft im Betrieb
-

67 Arbeitsrecht

Wie lange darf eine Probezeit im Arbeitsverhältnis höchstens dauern?

- A) 6 Monate B) 9 Monate C) 12 Monate D) 3 Monate
-

68 Verbraucherrecht

Wie lange kann man einen Online-Kauf in der Regel ohne Angabe von Gründen widerrufen?

- A) 7 Tage B) 14 Tage C) 21 Tage D) 30 Tage
-

69 Rechtsordnung

Welches Gesetzbuch regelt das allgemeine Zivilrecht in Deutschland?

- A) Die Zivilprozessordnung
B) Das Handelsgesetzbuch
C) Das Bürgerliche Gesetzbuch
D) Das Strafgesetzbuch
-

70 **Datenschutz**

Was schützt die Datenschutz-Grundverordnung in erster Linie?

- A) Urheberrechte an Software
 - B) Die Sicherheit von Netzwerken
 - C) Betriebsgeheimnisse von Unternehmen
 - D) Personenbezogene Daten natürlicher Personen
-

Bereichsaufgaben: Polizei & Zoll

71 **Staatsbürgerkunde**

Welches Grundrecht wird durch eine Durchsuchung der Wohnung berührt?

- A) Das Brief- und Postgeheimnis
 - B) Die Versammlungsfreiheit
 - C) Die Unverletzlichkeit der Wohnung
 - D) Die Berufsfreiheit
-

72 **Polizeirecht**

Wer ist in Deutschland für die allgemeine Polizei zuständig?

- A) Die Landkreise
 - B) Die Europäische Union
 - C) Ausschließlich der Bund
 - D) Die Länder
-

73 **Strafrecht**

Was bedeutet der Begriff Notwehr?

- A) Die erforderliche Verteidigung gegen einen gegenwärtigen rechtswidrigen Angriff
 - B) Die Hilfe für einen Dritten in Not
 - C) Das Recht, eine Straftat anzuzeigen
 - D) Jede Gewaltanwendung zur Selbstverteidigung
-

74 **Verkehrsrecht**

Welche Promillegrenze gilt für Fahranfänger in der Probezeit?

- A) 0,0 B) 0,3 C) 0,5 D) 0,8
-

75 **Behördenkunde**

Welche Behörde ist für die Strafverfolgung die Herrin des Ermittlungsverfahrens?

- A) Die Polizei
 - B) Die Staatsanwaltschaft
 - C) Das Amtsgericht
 - D) Das Innenministerium
-

Bereichsaufgaben: Bundeswehr

76 **Sicherheitspolitik**

Wofür steht die Abkürzung NATO?

- A) Nationale Task Organisation
 - B) Neue Atlantische Handelsordnung
 - C) Nordatlantische Vertragsorganisation
 - D) Nordeuropäische Verteidigungsallianz
-

77 **Verfassung**

Wer hat in Deutschland die Befehls- und Kommandogewalt über die Streitkräfte im Frieden?

- A) Der Generalinspekteur
 - B) Der Bundeskanzler
 - C) Der Bundespräsident
 - D) Der Bundesminister der Verteidigung
-

78 **Geografie**

Welches Meer verbindet die Ostsee mit der Nordsee?

- A) Das Kattegat und Skagerrak
 - B) Der Bosporus
 - C) Der Ärmelkanal
 - D) Das Schwarze Meer
-

79 **Institutionen**

Welches Gremium des Bundestages kontrolliert die Bundeswehr besonders?

- A) Der Haushaltsausschuss
 - B) Der Wehrbeauftragte des Bundestages
 - C) Der Ältestenrat
 - D) Der Vermittlungsausschuss
-

80 **Technik**

Was beschreibt die Abkürzung GPS?

- A) Ein Radarsystem
 - B) Ein Funkgerätesystem
 - C) Ein satellitengestütztes Navigationssystem
 - D) Ein Verschlüsselungsverfahren
-

Bereichsaufgaben: Öffentliche Verwaltung

81 **Verwaltungsrecht**

Was ist ein Verwaltungsakt?

- A) Ein Gesetz des Landtags
 - B) Eine interne Dienstanweisung
 - C) Jede Tätigkeit einer Behörde
 - D) Eine hoheitliche Maßnahme zur Regelung eines Einzelfalls mit Außenwirkung
-

82 **Rechtsbehelfe**

Wie lange beträgt die Widerspruchsfrist gegen einen Verwaltungsakt bei ordnungsgemäßer Rechtsbehelfsbelehrung?

- A) einen Monat B) drei Monate C) sechs Wochen D) zwei Wochen
-

83 **Staatsaufbau**

Was bedeutet kommunale Selbstverwaltung?

- A) Gemeinden erheben keine Steuern
 - B) Gemeinden entscheiden örtliche Angelegenheiten eigenverantwortlich
 - C) Gemeinden sind vom Land unabhängig
 - D) Gemeinden dürfen eigene Gesetze erlassen
-

84 Öffentlicher Dienst

Worin unterscheidet sich ein Beamter von einem Tarifbeschäftigten vor allem?

- A) In der Zahl der Urlaubstage
 - B) In der Arbeitszeit
 - C) Im öffentlich-rechtlichen Dienst- und Treueverhältnis
 - D) Im Arbeitsort
-

85 Haushalt

Was versteht man unter dem Haushaltsjahr einer Behörde?

- A) Die Dauer eines Projekts
 - B) Das Jahr der letzten Prüfung
 - C) Den Zeitraum der Amtszeit der Leitung
 - D) Den Zeitraum, für den der Haushaltsplan gilt
-

Bereichsaufgaben: Banken & Versicherungen

86 Zahlungsverkehr

Wofür steht die Abkürzung IBAN?

- A) Internationale Bankkontonummer
 - B) Individuelle Bankabrechnungsnummer
 - C) Internationale Bankauftragsnummer
 - D) Interne Bankanweisungsnummer
-

87 Geldanlage

Was bezeichnet der Begriff Diversifikation bei der Geldanlage?

- A) Die Konzentration auf eine Anlageform
 - B) Die Streuung auf verschiedene Anlagen zur Risikominderung
 - C) Den Verkauf bei fallenden Kursen
 - D) Die Wiederanlage von Erträgen
-

88 Einlagensicherung

Bis zu welcher Höhe sind Bankeinlagen in der EU gesetzlich je Kunde und Institut geschützt?

- A) 20.000 Euro B) 50.000 Euro C) 100.000 Euro D) 250.000 Euro
-

89 Kreditwesen

Was ist eine Bonität?

- A) Ein Sicherungsrecht an einer Immobilie
 - B) Die Laufzeit eines Darlehens
 - C) Die Höhe eines Kredits
 - D) Die Kreditwürdigkeit eines Schuldners
-

90 Versicherung

Was ist ein Selbstbehalt in einer Versicherung?

- A) Der Anteil des Schadens, den der Versicherte selbst trägt
 - B) Der jährliche Beitrag
 - C) Der Anteil des Versicherers am Schaden
 - D) Die Höchstsumme der Leistung
-

Bereichsaufgaben: Kaufmännische Ausbildung

91 Handel

Was bezeichnet der Begriff Umsatz?

- A) Den Gewinn nach Abzug der Kosten
- B) Den Wert aller verkauften Waren und Leistungen einer Periode
- C) Das Eigenkapital eines Unternehmens
- D) Die Summe der Forderungen

92 Rechnungswesen

Was steht in einer Bilanz auf der Aktivseite?

- A) Die Personalkosten
- B) Die Schulden
- C) Das Vermögen
- D) Der Umsatz

93 Steuern

Wie hoch ist der allgemeine Umsatzsteuersatz in Deutschland?

- A) 21 Prozent
- B) 7 Prozent
- C) 16 Prozent
- D) 19 Prozent

94 Logistik

Was bedeutet die Lieferbedingung frei Haus?

- A) Der Verkäufer trägt die Kosten bis zum Bestimmungsort
- B) Die Ware wird ohne Verpackung geliefert
- C) Die Lieferung erfolgt ohne Rechnung
- D) Der Käufer trägt die Frachtkosten

95 Kaufvertrag

Was ist ein Verzug beim Kaufvertrag?

- A) Eine vereinbarte Ratenzahlung
- B) Die nicht rechtzeitige Erfüllung einer fälligen Leistung
- C) Der Rücktritt vom Vertrag
- D) Ein Zahlungsaufschub mit Zustimmung

Bereichsaufgaben: Technik & Handwerk

96 Werkstoffe

Welches Metall leitet elektrischen Strom am besten von diesen vieren?

- A) Eisen
- B) Aluminium
- C) Kupfer
- D) Messing

97 Mechanik

Was geschieht mit dem Druck, wenn dieselbe Kraft auf die halbe Fläche wirkt?

- A) Er vervierfacht sich
- B) Er halbiert sich
- C) Er bleibt gleich
- D) Er verdoppelt sich

98 Elektrotechnik

Was besagt das ohmsche Gesetz?

- A) Spannung ist Widerstand mal Stromstärke
- B) Arbeit ist Leistung mal Zeit
- C) Kraft ist Masse mal Beschleunigung
- D) Leistung ist Spannung mal Strom

99 Maschinenbau

Wozu dient ein Getriebe?

- A) Zur Erzeugung von Strom
 - B) Zur Übertragung und Wandlung von Drehzahl und Drehmoment
 - C) Zur Kühlung des Motors
 - D) Zur Speicherung von Energie
-

100 Werkstoffe

Was versteht man unter Korrosion?

- A) Die Ausdehnung bei Wärme
 - B) Die Verformung unter Last
 - C) Die chemische Zerstörung eines Werkstoffs durch Umgebungseinflüsse
 - D) Das Schmelzen bei hoher Temperatur
-

Lösungen mit Erklärung

Zu jeder Frage: Nummer, richtige Antwort und eine kurze Einordnung.

Politik & Staat

- 1 C) 16**
Seit der Wiedervereinigung 1990 sind es 16 Länder – elf alte und fünf neue.
- 2 A) Die Würde des Menschen ist unantastbar**
Artikel 1 Absatz 1 lautet: Die Würde des Menschen ist unantastbar. Die Gleichheit vor dem Gesetz steht in Artikel 3, die Meinungsfreiheit in Artikel 5.
- 3 B) Der Bundestag**
Der Bundestag wählt den Bundeskanzler auf Vorschlag des Bundespräsidenten. Eine Direktwahl durch das Volk gibt es nicht.
- 4 C) 4 Jahre**
Vier Jahre. In den meisten Landtagen sind es dagegen fünf.
- 5 D) Er vertritt die Länder bei der Gesetzgebung**
Im Bundesrat wirken die Landesregierungen an der Gesetzgebung des Bundes mit. Den Bundespräsidenten wählt die Bundesversammlung.
- 6 C) 18**
Das aktive Wahlrecht zum Bundestag beginnt mit 18 Jahren. Bei Kommunal- und Europawahlen gelten teils niedrigere Altersgrenzen.
- 7 A) Der Bundespräsident**
Der Bundespräsident vertritt den Staat nach außen. Die Regierungsgeschäfte führt der Bundeskanzler.
- 8 B) Legislative, Exekutive und Judikative**
Gesetzgebung, vollziehende Gewalt und Rechtsprechung. Die Aufteilung soll Machtkonzentration verhindern.
- 9 C) Das Bundesverfassungsgericht**
Das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe. Der Bundesgerichtshof ist die höchste Instanz in Zivil- und Strafsachen.
- 10 D) Zwei**
Zwei: die Erststimme für den Wahlkreiskandidaten, die Zweitstimme für die Landesliste einer Partei. Die Zweitstimme entscheidet über das Stärkeverhältnis.

Wirtschaft

- 11 A) Den anhaltenden Anstieg des Preisniveaus**
Inflation ist ein anhaltender Anstieg des allgemeinen Preisniveaus – das Geld verliert an Kaufkraft.
- 12 B) Den Wert aller im Inland erzeugten Waren und Dienstleistungen eines Jahres**
Das BIP erfasst den Wert aller Waren und Dienstleistungen, die in einem Jahr im Inland hergestellt wurden.
- 13 C) Er steigt**
Knappheit bei gleichbleibender Nachfrage lässt den Preis steigen – das Grundprinzip der Preisbildung am Markt.
- 14 D) Gesellschaft mit beschränkter Haftung**
Die Gesellschafter haften nur mit der Einlage, nicht mit dem Privatvermögen. Das Mindeststammkapital beträgt 25.000 Euro.

- 15 A) Die Europäische Zentralbank**
Die Europäische Zentralbank mit Sitz in Frankfurt am Main. Die nationalen Zentralbanken setzen ihre Beschlüsse um.
- 16 B) Ein Preisnachlass bei Zahlung innerhalb einer kurzen Frist**
Skonto ist ein Nachlass für schnelle Zahlung, typisch 2 oder 3 Prozent innerhalb von 8 bis 14 Tagen. Ein Mengenrabatt ist etwas anderes.
- 17 C) Gewerkschaft und Arbeitgeberverband oder einzelner Arbeitgeber**
Tarifverträge werden zwischen Gewerkschaften und Arbeitgeberseite geschlossen. Der Betriebsrat schließt Betriebsvereinbarungen.
- 18 D) Das Verhältnis des Ertrags zum eingesetzten Kapital**
Die Rendite setzt den Ertrag ins Verhältnis zum eingesetzten Kapital und wird meist in Prozent je Jahr angegeben.
- 19 A) Ein einziger Anbieter beherrscht den Markt**
Beim Monopol steht ein Anbieter vielen Nachfragern gegenüber. Bei wenigen Anbietern spricht man von einem Oligopol.
- 20 B) Der Betrag vor Abzug von Steuern und Sozialabgaben**
Brutto ist der vereinbarte Betrag vor Steuern und Sozialabgaben. Was überwiesen wird, ist das Nettoentgelt.

Geografie

- 21 C) Nordrhein-Westfalen**
Nordrhein-Westfalen ist mit knapp 18 Millionen Einwohnern das bevölkerungsreichste Land. Flächenmäßig ist Bayern das größte.
- 22 D) Bayern**
Bayern ist mit rund 70.500 Quadratkilometern das flächengrößte Bundesland, vor Niedersachsen.
- 23 A) neun**
Neun: Dänemark, Niederlande, Belgien, Luxemburg, Frankreich, Schweiz, Österreich, Tschechien und Polen.
- 24 B) Stuttgart**
Stuttgart. Karlsruhe ist Sitz des Bundesverfassungsgerichts, aber nicht Landeshauptstadt.
- 25 C) Die Pyrenäen**
Die Pyrenäen. Der Apennin durchzieht Italien, die Karpaten Südosteuropa.
- 26 D) Die Wolga**
Die Wolga mit rund 3.500 Kilometern. Die Donau ist mit etwa 2.850 Kilometern der zweitlängste.
- 27 A) In die Nordsee**
Die Elbe mündet bei Cuxhaven in die Nordsee.
- 28 B) Mitteleuropäische Zeit**
Die Mitteleuropäische Zeit, also eine Stunde vor der koordinierten Weltzeit. Im Sommer gilt die Mitteleuropäische Sommerzeit mit zwei Stunden Vorsprung.
- 29 C) Asien**
Asien umfasst rund 44 Millionen Quadratkilometer und damit etwa ein Drittel der Landfläche der Erde.
- 30 D) Deutschland**
Deutschland ist mit rund 84 Millionen Einwohnern das bevölkerungsreichste Land der EU, vor Frankreich.

Geschichte

- 31 B) 1989**
Am 9. November 1989. Die Wiedervereinigung folgte knapp ein Jahr später.
- 32 C) 1949**
Am 23. Mai 1949. Es war zunächst als Provisorium bis zu einer gesamtdeutschen Verfassung gedacht.
- 33 A) 3. Oktober 1990**
Am 3. Oktober 1990 trat die DDR dem Geltungsbereich des Grundgesetzes bei. Der Tag ist seither Nationalfeiertag.
- 34 C) 1945**
Mit der bedingungslosen Kapitulation der Wehrmacht im Mai 1945.
- 35 B) Das Attentat von Sarajevo**
Das Attentat auf den österreichischen Thronfolger in Sarajevo im Juni 1914.
- 36 C) Konrad Adenauer**
Konrad Adenauer, im Amt von 1949 bis 1963. Ludwig Erhard war sein Nachfolger.
- 37 C) 2002**
Zum 1. Januar 2002 kamen Scheine und Münzen in Umlauf. Als Buchgeld existierte der Euro schon seit 1999.
- 38 D) Ein amerikanisches Wiederaufbauprogramm für Europa**
Ein US-Hilfsprogramm zum wirtschaftlichen Wiederaufbau Westeuropas nach 1947.
- 39 A) Mit den Römischen Verträgen**
Die Römischen Verträge begründeten die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft. Der Name Europäische Union kam erst 1993 mit Maastricht.
- 40 B) Die Neuzeit**
Die Neuzeit, deren Beginn meist um 1500 angesetzt wird. Aufklärung und Industrialisierung sind Abschnitte innerhalb der Neuzeit.

Natur & Technik

- 41 A) 0**
Bei 0 Grad Celsius. Der Wert 32 gehört zur Fahrenheit-Skala.
- 42 C) H₂O**
Zwei Wasserstoffatome und ein Sauerstoffatom. NaCl ist Kochsalz.
- 43 D) Merkur**
Merkur. Die Venus ist der zweithöchste Planet.
- 44 A) Die elektrische Spannung**
Volt ist die Einheit der Spannung. Stromstärke wird in Ampere gemessen, Widerstand in Ohm, Leistung in Watt.
- 45 B) 300.000 km/s**
Rund 300.000 Kilometer je Sekunde, genauer 299.792 km/s.
- 46 C) Die Nieren**
Die beiden Nieren. Die Leber entgiftet ebenfalls, bildet aber keinen Harn.
- 47 D) Den Träger der Erbinformation**
Die Desoxyribonukleinsäure trägt die Erbinformation in nahezu allen Lebewesen.

- 48 A) Die Gravitation**
Die Gravitation, also die Massenanziehung. Die Fliehkraft wirkt ihr entgegen, hält aber nichts auf der Bahn.
- 49 B) Sauerstoff**
Pflanzen nehmen Kohlendioxid auf und geben Sauerstoff ab. Traubenzucker entsteht als Energieträger.
- 50 C) Kilowattstunde**
In Kilowattstunden. Watt ist die Leistung, also Arbeit je Zeit.

Kultur & Sprache

- 51 D) Johann Wolfgang von Goethe**
Goethe arbeitete rund sechzig Jahre an dem Stoff. Der zweite Teil erschien erst nach seinem Tod.
- 52 A) vier**
Vier Saiten: g, d, a und e. Sechs Saiten hat die klassische Gitarre.
- 53 B) Ein Wort, das vorwärts wie rückwärts gleich gelesen wird**
Beispiele sind Rentner, Reittier oder Lagerregal. Ein Wort mit mehreren Bedeutungen heißt Homonym.
- 54 C) Ludwig van Beethoven**
Beethoven. Das Hauptthema des Schlusssatzes ist heute die Europahymne.
- 55 D) Für die Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur**
Die UNESCO ist die Bildungs-, Wissenschafts- und Kulturorganisation der Vereinten Nationen und führt unter anderem die Welterbeliste.
- 56 C) 26**
26 Buchstaben. Mit den drei Umlauten und dem Eszett kommt man auf 30 Schriftzeichen.
- 57 A) Ein Wort mit gleicher oder ähnlicher Bedeutung**
Synonyme bedeuten dasselbe oder fast dasselbe. Das Gegenteil heißt Antonym – genau diese Unterscheidung wird im sprachlichen Testteil häufig geprüft.
- 58 B) Chinesisch**
Chinesisch, vor allem in der Variante Mandarin. Englisch führt dagegen bei der Gesamtzahl der Sprecher einschließlich Zweitsprachlern.
- 59 C) Eine freiwillige, unentgeltliche Tätigkeit für die Allgemeinheit**
Ehrenamtliche arbeiten freiwillig und ohne Entgelt, höchstens gegen Aufwandsentschädigung. Viele Arbeitgeber werten es als Hinweis auf soziale Kompetenz.
- 60 D) Die Bibel**
Die Bibel, mit Milliarden gedruckter Exemplare und Übersetzungen in weit über tausend Sprachen.

Recht & Alltag

- 61 C) 18**
Mit 18 Jahren. Zwischen 7 und 17 ist man beschränkt geschäftsfähig, Rechtsgeschäfte brauchen dann die Zustimmung der Eltern.
- 62 A) Durch zwei übereinstimmende Willenserklärungen**
Durch Angebot und Annahme. Übergabe und Bezahlung sind bereits die Erfüllung des Vertrags.
- 63 B) 2 Jahre**
Zwei Jahre ab Übergabe. Die Gewährleistung ist gesetzlich, eine Garantie dagegen freiwillig.

- 64 C) Bis zum rechtskräftigen Nachweis der Schuld gilt jeder als unschuldig**
Niemand muss seine Unschuld beweisen – die Schuld muss nachgewiesen werden. Der Grundsatz steht in der Europäischen Menschenrechtskonvention und prägt die Strafprozessordnung.
- 65 B) 14**
Mit 14 Jahren, dann nach Jugendstrafrecht. Erwachsenenstrafrecht kann ab 18, bei Heranwachsenden bis 21 aber auch Jugendstrafrecht angewandt werden.
- 66 D) Die Mitbestimmung der Belegschaft im Betrieb**
Es regelt Wahl, Rechte und Aufgaben des Betriebsrats. Der Mindestlohn steht im Mindestlohngesetz.
- 67 A) 6 Monate**
Höchstens sechs Monate. In dieser Zeit gilt eine verkürzte Kündigungsfrist von zwei Wochen.
- 68 B) 14 Tage**
Vierzehn Tage ab Erhalt der Ware. Die Frist gilt für Verträge im Fernabsatz, nicht für Käufe im Ladengeschäft.
- 69 C) Das Bürgerliche Gesetzbuch**
Das Bürgerliche Gesetzbuch, kurz BGB. Das Handelsgesetzbuch enthält Sonderregeln für Kaufleute.
- 70 D) Personenbezogene Daten natürlicher Personen**
Sie regelt den Umgang mit personenbezogenen Daten und gibt Betroffenen Rechte auf Auskunft, Berichtigung und Löschung.

Bereichsaufgaben: Polizei & Zoll

- 71 C) Die Unverletzlichkeit der Wohnung**
Artikel 13 des Grundgesetzes schützt die Wohnung. Durchsuchungen dürfen grundsätzlich nur durch den Richter angeordnet werden.
- 72 D) Die Länder**
Polizei ist Ländersache. Der Bund unterhält daneben die Bundespolizei mit eigenen Aufgaben wie Grenz- und Bahnpolizei.
- 73 A) Die erforderliche Verteidigung gegen einen gegenwärtigen rechtswidrigen Angriff**
Notwehr setzt einen gegenwärtigen rechtswidrigen Angriff voraus, und die Verteidigung muss erforderlich sein. Hilfe für Dritte heißt Nothilfe.
- 74 A) 0,0**
Für Fahranfänger in der Probezeit und für alle unter 21 Jahren gilt ein absolutes Alkoholverbot am Steuer.
- 75 B) Die Staatsanwaltschaft**
Die Staatsanwaltschaft leitet das Ermittlungsverfahren, die Polizei ermittelt in ihrem Auftrag.

Bereichsaufgaben: Bundeswehr

- 76 C) Nordatlantische Vertragsorganisation**
Die North Atlantic Treaty Organization, auf Deutsch Nordatlantikvertrags-Organisation, wurde 1949 gegründet.
- 77 D) Der Bundesminister der Verteidigung**
Im Frieden liegt sie beim Verteidigungsminister, im Verteidigungsfall geht sie auf den Bundeskanzler über. So steht es in den Artikeln 65a und 115b des Grundgesetzes.
- 78 A) Das Kattegat und Skagerrak**
Über Kattegat und Skagerrak zwischen Dänemark, Schweden und Norwegen. Der Nord-Ostsee-Kanal ist die künstliche Verbindung.

79 B) Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Der oder die Wehrbeauftragte ist Hilfsorgan des Bundestages bei der parlamentarischen Kontrolle und Ansprechstelle für Soldaten.

80 C) Ein satellitengestütztes Navigationssystem

Das Global Positioning System bestimmt Standorte über Laufzeitmessungen zu Satelliten.

Bereichsaufgaben: Öffentliche Verwaltung

81 D) Eine hoheitliche Maßnahme zur Regelung eines Einzelfalls mit Außenwirkung

So definiert es Paragraph 35 des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Ein Bescheid über einen Antrag ist der typische Fall.

82 A) einen Monat

Einen Monat nach Bekanntgabe. Fehlt die Rechtsbehelfsbelehrung oder ist sie falsch, verlängert sich die Frist auf ein Jahr.

83 B) Gemeinden entscheiden örtliche Angelegenheiten eigenverantwortlich

Artikel 28 des Grundgesetzes garantiert den Gemeinden, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze selbst zu regeln.

84 C) Im öffentlich-rechtlichen Dienst- und Treueverhältnis

Beamte stehen in einem öffentlich-rechtlichen Dienst- und Treueverhältnis, Tarifbeschäftigte in einem privatrechtlichen Arbeitsverhältnis nach Tarifvertrag.

85 D) Den Zeitraum, für den der Haushaltsplan gilt

Der Zeitraum, für den Einnahmen und Ausgaben geplant und bewilligt werden – in Bund und Ländern in der Regel das Kalenderjahr.

Bereichsaufgaben: Banken & Versicherungen

86 A) Internationale Bankkontonummer

International Bank Account Number. Die deutsche IBAN hat 22 Stellen und enthält Bankleitzahl und Kontonummer.

87 B) Die Streuung auf verschiedene Anlagen zur Risikominderung

Streuung senkt das Risiko, weil Verluste einzelner Anlagen durch andere ausgeglichen werden können.

88 C) 100.000 Euro

Die gesetzliche Einlagensicherung greift bis 100.000 Euro je Kunde und Institut. Viele Banken sind zusätzlich freiwillig abgesichert.

89 D) Die Kreditwürdigkeit eines Schuldners

Die Bonität beschreibt die Fähigkeit und Bereitschaft, Verbindlichkeiten zurückzuzahlen. Sie bestimmt Zinssatz und Kreditentscheidung mit.

90 A) Der Anteil des Schadens, den der Versicherte selbst trägt

Der Selbstbehalt senkt den Beitrag, weil kleinere Schäden beim Versicherten bleiben.

Bereichsaufgaben: Kaufmännische Ausbildung

91 B) Den Wert aller verkauften Waren und Leistungen einer Periode

Umsatz ist die Summe der Erlöse. Der Gewinn ergibt sich erst nach Abzug der Aufwendungen.

92 C) Das Vermögen

Links das Vermögen, rechts Eigen- und Fremdkapital. Beide Seiten sind stets gleich hoch.

- 93 D) 19 Prozent**
19 Prozent. Der ermäßigte Satz von 7 Prozent gilt etwa für Lebensmittel und Bücher.
- 94 A) Der Verkäufer trägt die Kosten bis zum Bestimmungsort**
Bei frei Haus trägt der Verkäufer Fracht und Risiko bis zum vereinbarten Bestimmungsort.
- 95 B) Die nicht rechtzeitige Erfüllung einer fälligen Leistung**
Verzug liegt vor, wenn eine fällige Leistung trotz Mahnung oder verstrichener Frist ausbleibt. Dann können Verzugszinsen anfallen.

Bereichsaufgaben: Technik & Handwerk

- 96 C) Kupfer**
Kupfer hat von diesen die höchste Leitfähigkeit, weshalb es die Elektroinstallation dominiert. Silber leitet noch besser, ist aber zu teuer.
- 97 D) Er verdoppelt sich**
Druck ist Kraft geteilt durch Fläche. Halbiert sich die Fläche, verdoppelt sich der Druck.
- 98 A) Spannung ist Widerstand mal Stromstärke**
 U gleich R mal I . Die Beziehung zwischen Leistung, Spannung und Strom ist eine andere Formel.
- 99 B) Zur Übertragung und Wandlung von Drehzahl und Drehmoment**
Ein Getriebe wandelt Drehzahl und Drehmoment. Wird die Drehzahl kleiner, steigt das Drehmoment entsprechend.
- 100 C) Die chemische Zerstörung eines Werkstoffs durch Umgebungseinflüsse**
Korrosion ist die Reaktion eines Werkstoffs mit seiner Umgebung, beim Eisen sichtbar als Rost.

Online weiter üben – mit Zeitlimit und Auswertung

Den Allgemeinwissen-Trainer mit allen 100 Fragen finden Sie unter profiling-institut.de/einstellungstest/allgemeinwissen/. Weitere kostenlose Trainer zu Mathe, Logik, Diktat, öffentlichem Dienst und Polizei: profiling-institut.de/einstellungstest/